



TIKOS Bewohnerwäsche

Bearbeitung, Verwaltung und Abrechnung leicht gemacht

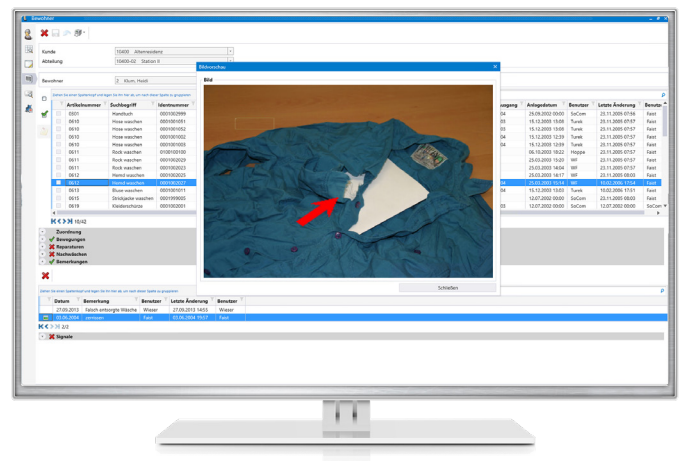
Jede Bewohnerin und jeder Bewohner erhält die eigenen Wäscheteile frisch gewaschen zurück – genau diese **logistische Herausforderung** ist mit Hilfe dieses Moduls **einfach zu lösen**. Mittels Kennzeichnung durch Barcode, QR-Code und/oder RFID-Chip unterstützt Sie das Modul bei der durchgängigen Bearbeitung, Verwaltung und Abrechnung von Bewohnerwäsche.

Identnummern für die richtige Zuordnung

Um jedem Bewohner und jeder Bewohnerin die richtigen Wäscheteile zuordnen zu können, müssen sämtliche Teile mit einer Identnummer versehen werden (Barcode, QR-Code oder RFID-Chip). Für den Wareneingang können **pro Kunde unterschiedliche Varianten** vorgesehen werden: Soll eine komplette Eingangserfassung durchgeführt werden oder sollen bestimmte Artikel am Eingang ausgeschlossen werden?

Lotsystem für besseres Teilemanagement am Warenausgang

Am Warenausgang müssen entsprechend der zu erwartenden Anzahl an Bewohnern freie Regalplätze zur Verfügung stehen. Ist dies aus Platzgründen nicht möglich (Kunden mit vielen Bewohnern), muss dies bereits am Wareneingang durch entsprechende Einstellungen berücksichtigt werden. Die Posten werden lotweise gewaschen. Die Größe eines Lots kann, je nach Größe des Regals, frei definiert werden. Sobald die Postenanzahl erreicht ist, kommt automatisch eine Systemmeldung. Das Lot kann abgeschlossen oder in Ausnahmefällen auch überbucht werden.



Patchetiketten - Kennzeichnung und automatische Berechnung

Für noch nicht gekennzeichnete oder umzuzeichnende Teile können sowohl am Wareneingang als auch am Warenausgang Patchetiketten erstellt werden. Auch in diesem Fall erfolgt eine **sofortige Zuordnung des Artikels** mit Bearbeitungsart, Auslieferungsart, Farbe und Zustand sowie eine **automatische Berechnung der Etiketten**. Diese Parameter können pro Kunde an- und abgestellt werden. Für eine bequemere Bearbeitung von Wäscheteilen kann die Zuordnung von Wäschestücken sowohl beim Wareneingang als auch in der Expedition über Touchscreen erfolgen. Falls die Etikettierung zum Beispiel beim Kunden stattfinden soll, können die Etiketten bereits im Voraus erstellt werden. Mit Hilfe von Web- und App-Lösungen kann ein Etikett vom Kunden selbst dem jeweiligen Artikel zugeordnet werden.

Neutrale Wäschenetze für Zeitersparnis

Zur Bearbeitung von nicht gepatchten Wäscheteilen (z.B. Socken, Unterwäsche) können „Neutrale Wäschenetze“ eingesetzt werden. Gerade in der Kurzzeitpflege bietet sich der Einsatz neutraler Wäschenetze an, **um Bearbeitungszeit zu sparen**. Wäscheteile werden am Wareneingang in ein neutrales Wäschenetz „gepackt“ und dem jeweiligen Bewohner beziehungsweise der Bewohnerin zugeordnet. Das Patchen von Wäscheteilen entfällt. Beim Scannen am Warenausgang wird eine entsprechende Sortierung vorgeschlagen und die Zuordnung des Wäschenetzes zum Bewohner beziehungsweise zur Bewohnerin wieder aufgehoben.



TIKOS Bewohnerwäsche

Bearbeitung, Verwaltung und Abrechnung leicht gemacht

Erleichterte Sortierung

Am Wareneingang kann für die Sortierung die Bearbeitungsart pro Teil angezeigt werden, am Warenausgang das entsprechende Regalfach. Die Anzeigeeinstellungen können samt Farbcodes von der Wäscherei eingestellt werden. Ebenso können Sortierungen der Benutzerin oder dem Benutzer zusätzlich durch den elektronischen Sprachassistenten mitgeteilt werden. Zusatzschnittstellen zu Regal- und Paternostersystemen sind möglich und gewährleisten zudem eine **schnelle, sichere und einfache Sortierung**. Die Sortierung am Warenausgang kann individuell bestimmt werden. Soll beispielsweise die Ausgabe der Kleidung nicht anhand von Zimmernummern erfolgen, so kann die Ausgabenfolge den räumlichen Gegebenheiten Ihres Kunden angepasst werden.

Abrechnung

Auf der Rechnung können die Bewohner- und die Heimkosten getrennt aufgeführt werden. Zudem ist eine Pflegestufenabrechnung möglich. Zusätzlich kann für jeden Bewohner und jede Bewohnerin eine separate Rechnung oder eine Gesamtaufstellung der Eigen- und Heimkosten gedruckt werden. Zur Dokumentation von bereits bestehenden Mängeln sowie für die Berechnung von Zusatzkosten können bei jedem Kleidungsstück Bilder und Bemerkungen (z.B. falsch abgeworfene oder stark verfleckte Wäsche, fehlender Knopf) hinterlegt werden.

Vorteile

- Einfache Verwaltung der Bewohnerinnen und Bewohner
- Direkte Zuordnung der Artikel über Touchscreen
- Bemerkungen samt Zusatzberechnung pro Wäscheteil
- Automatisierung von Abläufen durch Signale, z.B. Umpatchen, Reparaturen, etc.
- Lotsystem gegen Platzmangel und für effizientes Teilemanagement
- Reduzierte Bearbeitungszeiten durch neutrale Wäschenetze
- Patchetiketten mit automatischer Berechnung
- Individuelle Abrechnungsmöglichkeiten
- Diverse Sortiermöglichkeiten am Warenausgang
- Reparaturfassung und automatische Berechnung (optional)
- Schnittstelle zu Regal- und Paternostersystemen (optional)